

PRESSEMITTEILUNG

Musikalischer Sommer 2025 verspricht Vielfalt

Festivalauftakt mit dem Eröffnungskonzert am 6. Juni auf Schloss Gödens

Ostfriesland – Am Freitag, den 6. Juni 2025, beginnt mit einem festlichen Pfingstkonzert auf Schloss Gödens der 41. Musikalische Sommer in Ostfriesland. Unter dem Motto #Vielfalt bietet das traditionsreiche Festival bis zum 17. August eine musikalische Entdeckungsreise durch Epochen, Stile und Klangwelten. An 17 Spielorten in ganz Ostfriesland – von ehrwürdigen Kirchen über Gutshöfe bis zu Schlössern und Burgen – stehen 21 Konzerte auf dem Programm. Es wirken über 100 herausragende Künstlerinnen und Künstler mit.

Auftakt mit klassischer Brillanz: Schlosskonzert zu Pfingsten

Das Festival startet am 6. Juni um 19:00 Uhr auf Schloss Gödens. Das Programm des Eröffnungskonzerts verspricht emotionale Tiefe und technische Raffinesse mit Werken von Robert Schumann, Franz Schubert, Manuel de Falla, Camille Saint-Saëns und Pablo de Sarasate. Es spielen die Geigerin Franziska König und Iwan König, Pianist und Intendant des Festivals.

Klassik in der Fläche: Vom Solokonzert bis zum großen Chor

Der Musikalische Sommer, das älteste Klassikflächenfestival Deutschlands, steht seit jeher für musikalische Vielfalt – auch 2025. Zu den herausragenden Programmpunkten zählen:

NDR Streichquartett debütiert mit „Across the English Fields“ in der Deichkirche Carolinensiel (1. Juli)

German Hornsoud mit Beyond Barock im EEZ Aurich (26. Juli)

Iwan König solo: Klavierabend mit Chopin, Prokofjew, Mussorgsky in Aurich (2. August)

Varga Quartett Wien: Mozart, Mendelssohn, Ravel in Backemoor (8. August)

Sebastian Manz & Herbert Schuch: romantisches Duo-Programm in Bagband (12. August)

Festivalorchester mit Odile Ettelt und Alexander Wollheim: Abschlusskonzert in Emden (17. August)

Crossover, Klezmer & musikalische Grenzgänge

Mit Echo Preisträger Markus Becker (Klavier) & Olaf Casimir (Kontrabass) trifft am 20. Juni in der Neuen Kirche Emden Klassik auf Jazz. Das Spitzenensemble Uwaga!, das für Musik ohne Grenzen steht, wird am 29. Juni in Papenburg, Alte Werft, mit dem Programm Music: The Complete Story zu erleben sein. Die gefeierte englische Barockgruppe Red Priest entfacht am 5. August in der Großen Kirche Leer ein musikalisches Feuerwerk voller Virtuosität und Witz. New Klezmer Reloaded – mit dem charismatischen Duo Maciej Golebiowski (Klarinetten) und Milos Todorovski (Bajan – ein Knopfakkordeon) – kommen am 21. August mit ihrem neuen Programm „Strand ohne Meer“ nach Gut Horn, Gristede.

Junges Spitzenensemble: Bundesjugendchor in Esens

Nach seinem umjubelten Debüt beim Musikalischen Sommer 2023 kommt der Bundesjugendchor unter Anne Kohler erneut nach Ostfriesland (28. August, St. Magnus Kirche Esens). Auf dem vielseitigen Programm stehen Werke von Bach, Krenek, Britten und zeitgenössische Kompositionen. Ein weiteres Glanzlicht setzt der renommierte Klarinettist Dimitri Ashkenazy, gemeinsam mit dem Konzertmeister und künstlerischen Leiter der Festival Strings Lucerne, Daniel Dodds und Iwan König in Reepsholt (23. Juni). Ein hochkarätig besetztes

Klavierquartett-Konzert, das exklusiv beim Musikalischen Sommer mit Werken von Mahler, Mozart und Brahms in Victorbur (30. Juli) zu hören ist, verspricht eine musikalische Sternstunde zu werden.

Karten & Informationen

Tickets und das vollständige Festivalprogramm erhalten Sie unter:

www.musikalischersommer.com

Tel. 04941 – 9911364 (Mo–Fr, 9 bis 14 Uhr)

Dank und Ausblick

Die Schirmherrschaft über den Musikalischen Sommer haben in diesem Jahr wieder Stephan Weil und erstmals auch Olaf Lies, Ministerpräsident von Niedersachsen, übernommen. Wir danken allen Förderern, Sponsoren, Partnern sowie unserem treuen Publikum – Sie alle machen diesen Sommer zu einem Fest der Musik.